

K 1.4.12 Informationsblatt gemäß § 3 Wohn und Betreuungsvertragsgesetz WBVG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen für Ihr Interesse an unserem Haus und beschreiben Ihnen mit diesem Informationsblatt unsere Leistungen und Angebote näher und weisen Sie auf mögliche Entgeltänderungen hin.

Unsere Einrichtung

Die Hausgemeinschaften Waldeseck sind eine nach dem Hausgemeinschaftsmodell konzipierte stationäre Pflegeeinrichtung.

Sie befinden sich in Hannover – Bothfeld, einem Stadtteil am Stadtrand von Hannover. Der Stadtteil bietet eine ruhige Atmosphäre; vorwiegend Einfamilienhäuser prägen das Stadtbild.

Die Hausgemeinschaften Waldeseck sind an einem Waldrand nahe der Endhaltestelle Fasanenkrug gelegen, in unmittelbarer Nähe befindet sich ein kleines Einkaufszentrum.

Die Hausgemeinschaften bestehen aus 6 überschaubaren Wohngruppen für je 10 Bewohner, die eine häusliche Gemeinschaft bilden.

Die Einrichtung besteht aus einem Bereich für allgemeine Pflege und Betreuung sowie einem Bereich für demenziell veränderte Bewohner.

Ihr Privatbereich

Allen Bewohnerinnen/Bewohnern steht ein Einzelzimmer in der Größe von 16,5 m² bzw. 20 m² (incl. Nasszelle) zur Verfügung, dem ein eigener Sanitärbereich (bestehend aus Toilette, Waschbecken und Dusche) zugeordnet ist.

Die Grundausstattung der Zimmer besteht aus:

- Pflegebett
- Pflegenachttisch
- Notrufanlage
- Telefonanschluss
- Fernsehanschluss
- Gardinen

Die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der HGW sind bestrebt, den Bewohnerinnen/Bewohnern ein Höchstmaß an Lebenskontinuität und Lebensqualität zu ermöglichen.

Das Konzept der HGW sieht eine Eigenmöblierung der Zimmer mit Möbeln, Lampen etc. der Bewohnerinnen/Bewohner vor, um eine größtmögliche Normalität und Privatheit – deren Erhaltung ein wichtiger Bestandteil des Wohnens ist- zu gewährleisten.

Auf Wunsch kann selbstverständlich auch das Zimmer komplett von Seiten des Hauses eingerichtet werden.

Gemeinschaftsräume

Ihnen stehen Räume zur Begegnung und Teilnahme am Gemeinschaftsleben des Hauses zur Verfügung. Für die Nutzung dieser Räume, Einrichtungen und Anlagen wird kein gesondertes Entgelt verlangt. Im Haus selbst oder in direkter Nachbarschaft finden Sie

- Die Wohnküchen als Zentrum jeder Hausgemeinschaft
- Salons in jeder Hausgemeinschaft
- Großbalkone bzw. Terrasse
- Garten mit vielen Sitzplätzen zum Verweilen
- Pavillon für Andachten, Gottesdienste und Veranstaltungen

Leistungen der Hauswirtschaft

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauswirtschaft sind mitverantwortlich für die Gestaltung einer wohnlichen Atmosphäre, für die Raumpflege, für die Beratung in hauswirtschaftlichen Angelegenheiten. Bei der Reinigung der Wohnräume wird auf Ihre Bedürfnisse Rücksicht genommen.

Bettwäsche, Waschlappen und Handtücher erhalten Sie von uns, können jedoch auch privat eingebracht werden

Privatwäsche wird von uns gekennzeichnet, ohne dass Ihnen Kosten entstehen. Die Reinigung der persönlichen Wäsche wird maschinell vorgenommen. Die Wäsche muss waschmaschinen- und trocknergeeignet sein. Eine chemische Reinigung, kann durch uns vermittelt werden.

Leistungen der Küche

Aufgabe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Küche ist es, Mahlzeiten nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche und Bedürfnisse zu bereiten und so zu präsentieren und zu servieren, dass Sie in einer für Sie angenehmen Atmosphäre Ihre Mahlzeiten einnehmen können. Bei Behinderung und Krankheit wird auf besondere Bedürfnisse Rücksicht genommen und Ihren Fähigkeiten und Gewohnheiten Rechnung getragen.

Unsere Küchenleitung ist verpflichtet, den Heimbeirat in die Planung der Mahlzeiten einzubeziehen.

Wir bieten folgende im Entgelt enthaltene Mahlzeiten an:

- Frühstück
- Mittagessen
- Kaffee und Kuchen
- Zwischenmahlzeit
- Abendessen

Wasser und Säfte zur Deckung des täglichen Flüssigkeitsbedarfs sind jederzeit erhältlich.

Bei Bedarf werden leichte Vollkost oder Diäten nach ärztlicher Verordnung besonders für Sie zubereitet.

Gäste von Bewohnerinnen und Bewohnern sind zu allen Mahlzeiten willkommen (Preise für Gästeessen: siehe Aushang / Entgeltverzeichnis).

Leistungen der Pflege

Ihnen wird die in ihrer Situation erforderliche Hilfe zur Unterstützung zur teilweisen oder vollständigen Übernahme der Aktivitäten im Ablauf des täglichen Lebens angeboten. Die Pflege dient auch der Minderung sowie der Vorbeugung einer Verschlimmerung der Pflegebedürftigkeit.

Ziel ist es, Ihre Selbstständigkeit und Unabhängigkeit zu erhalten und dabei Ihre persönlichen Bedürfnisse und Gewohnheiten zu respektieren.

Unsere Mitarbeiter verpflichten sich, Ihre Lebensgewohnheiten zu berücksichtigen und das Prinzip Ihrer Zustimmung zu den Pflegeleistungen zu achten. Zu den Leistungen der Pflege gehören:

- Hilfen bei der Körperpflege
- Hilfen bei der Ernährung
- Hilfen bei der Mobilität

Die Leistungen der allgemeinen Pflege werden nach dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse erbracht. Wir orientieren uns an dem anerkannten Pflegemodell der „Aktivitäten und Erfahrungen des täglichen Lebens“ (AEDL) nach Krohwinkel. Dieses bildet die Grundlage für die Erstellung der individuellen Pflegeplanung für jeden Bewohner.

Die Planung der Pflege erfolgt möglichst mit Ihnen gemeinsam oder einer Person ihres Vertrauens. Die Pflege wird in der Organisationsform der begleitenden Bezugspflege durchgeführt, d.h. dass die Organisation der Pflegeleistung und der Aufbau einer Beziehungsgestaltung in der Hand einer kontinuierlichen pflegerischen Bezugsperson bleibt.

Umfang und Inhalt der Pflege ergeben sich aus der jeweiligen Zuordnung zu einer Pflegestufe.

Bei Veränderungen des Pflegebedarfes passen wir unsere Leistungen Ihrem veränderten Bedarf an.

Führt ein veränderter Pflegebedarf dazu, dass für Sie eine andere Pflegestufe zutrifft, werden wir, mit Ihrem Einverständnis, Ihre Pflegekasse informieren. Die Einrichtung kann Ihnen bei Weigerung ab dem ersten Tag des zweiten Monats nach der Aufforderung vorläufig den Pflegesatz nach der nächst höheren Pflegeklasse berechnen (s. §9.2 Heimvertrag). Über die Stufe der Pflegebedürftigkeit entscheidet die Pflegekasse entsprechend der Empfehlung des medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK).

Zur Sicherung der Qualität unserer Arbeit sind wir in einem strukturierten Qualitätsmanagementprozess nach dem Diakonie-Siegel Version 2 eingebunden.

Leistungen der medizinischen Behandlungspflege

Wir erbringen auch Leistungen der medizinischen Behandlungspflege, soweit sie nicht vom behandelnden Arzt erbracht werden. Diese Leistungen werden im Rahmen der ärztlichen Behandlung entsprechend der ärztlichen Anordnung erbracht.

Die Versorgung mit den notwendigen Medikamenten erfolgt durch örtliche Apotheken mit Kooperationsvertrag, bei freier Apothekenwahl. Wir übernehmen auf Ihren Wunsch die Bestellung sowie die Verwaltung und Aufbewahrung der Medikamente.

Die freie Arztwahl wird garantiert.

Soziale Betreuung und Gemeinschaftsleben

In jeder Hausgemeinschaft bildet die gemütlich eingerichtete Wohnküche den emotionalen Mittelpunkt. Hier finden die gemeinsamen Mahlzeiten, Begegnungen und Tagesaktivitäten statt.

In jeder Hausgemeinschaft ist eine Präsenzmitarbeiterin als zentrale Bezugsperson ansprechbar. Sie hat Zeit für Gespräche und gestaltet – entsprechend Ihren individuellen Wünschen – den Tagesablauf. Regelmäßige Gruppenangebote durch unsere Mitarbeiter, Ehrenamtliche und Honorarkräfte sowie Gottesdienste, Andachten und Einzelgespräche mit unserem Seelsorger runden unser Betreuungsangebot ab (siehe Veranstaltungsplan).

Zusätzliche Betreuungsleistungen

Wenn Sie einen erheblichen Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung haben und Ihre Pflegekasse das auch so feststellt, bieten wir Ihnen zusätzliche Betreuung und Aktivierung gemäß § 87b SGB XI an. Diese zusätzlichen Betreuungsleistungen werden von einer Betreuungsassistentin erbracht und beinhalten

- Förderung der Bewegung
- Biografische Erinnerungsarbeit
- Geistige Anregungen aus kulturellen Veranstaltungen
- Geistige Anregungen durch Begegnungen mit anderen Menschen
- Allgemeine Anleitung zur Beschäftigung, zum Tagesablauf und zum Tagesgeschehen

Therapeutische Leistungen

Zur Vermeidung und zur Verminderung der Pflegebedürftigkeit können Sie sich Maßnahmen der medizinischen Rehabilitation verordnen lassen. Hierzu gehören Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie. Wir werden bei der Pflegeplanung in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt auf Möglichkeiten der Rehabilitation achten und zur Sicherung des Rehabilitationserfolges mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten zusammenarbeiten. Therapeutische Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie werden nach ärztlicher Verordnung in Ihrem Zimmer oder in den Praxisräumen auf unserem Gelände durch zugelassene externe Therapeuten erbracht. Natürlich können Sie auch andere Therapeuten Ihres Vertrauens beauftragen.

Leistungen der Haustechnik

Die Haustechnik ist verantwortlich für die Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit aller haus- und betriebstechnischen Anlagen. Zu den Aufgaben gehört auch die Hilfestellung bei der Gestaltung und Erhaltung Ihres persönlichen Wohnraumes, falls Sie oder Ihnen nahe stehende Personen dies nicht erledigen können.

Hilfestellungen und Dienste beim Ein- und Auszug können wir Ihnen gerne vermitteln.

Leistungen der Verwaltung

Die Mitarbeitenden der Verwaltung beraten Sie oder Ihre Angehörigen gern in Fragen der Kostenabrechnung und im Umgang mit Kassen und Behörden.

Zu ihren Aufgaben gehört auch der Empfang von Besuchern, die Vermittlung an die zuständigen Ansprechpartner sowie die Entgegennahme und Weiterleitung von Telefonaten und Anfragen.

Wir sind Ihnen auch bei der Verwendung und Verwaltung Ihres Barbetrages in Einzelfällen behilflich.

Jede Ausgabe wird dann dokumentiert, die bestimmungsgemäße Verwendung wird zentral geprüft und kann Ihnen oder Ihrem Beauftragen jederzeit belegt werden.

Leistungsentgelte

Die Entgelte werden ausschließlich in Verhandlungen zwischen den öffentlichen Leistungsträgern (Pflegekassen, Sozialhilfeträgern) und dem Träger festgelegt. Das Ergebnis dieser Verhandlungen, die Vergütungsvereinbarung, kann jederzeit eingesehen werden. Die Preisbestandteile sind:

- Entgelt für Unterkunft und Verpflegung (inkl. hauswirtschaftlicher Leistungen)
- Entgelt für allgemeine Pflegeleistungen (inkl. soziale Betreuung)
- Entgelt für Investitionsaufwendung

Die Höhe der einzelnen Entgelte entnehmen Sie bitte der Preisliste.

Entgelterhöhungen

Natürlich sind auch bei uns Preiserhöhungen nicht ausgeschlossen. Dies kann der Fall sein, wenn Ihr individueller Betreuungs- und Pflegebedarf so zunimmt, dass die Pflegekasse für Sie eine höhere Pflegestufe feststellt und wir Sie rechtzeitig über diese Möglichkeit informiert haben.

Dann gibt es selbstverständlich auch die „normale“ Preiserhöhung. Heimentgelte werden immer für einen bestimmten Zeitraum zwischen dem Heimträger, den Pflegekassen und den Sozialämtern vereinbart. Nach Ablauf dieses Zeitraums können die Sätze neu verhandelt werden. Sind unsere Einkaufspreise oder die Personalkosten nachweislich gestiegen oder ist eine Steigerung absehbar, können unsere Verhandlungspartner einer Erhöhung der Entgelte zustimmen. Diese Erhöhung muss Ihnen vier Wochen vorher schriftlich angekündigt werden und ist zu begründen.

Qualitätsprüfung

Wie alle Pflegeeinrichtungen sind auch wir vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) auf unsere Qualität hin geprüft worden.

Gerne informieren wir Sie auch über diese Ergebnisse der Qualitätsprüfung unserer Einrichtung.

Die beigefügte Übersicht stellt die Ergebnisse in übersichtlicher Form dar.

Sollten Sie sich für eine unverbindliche Anmeldung bei uns entscheiden, füllen Sie bitte den beigefügten Heimaufnahmeantrag aus und senden diesen per Fax, oder auf dem Postweg an uns zurück. Für weitere Erläuterungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Gudrun Flemming, Leiterin der Hausgemeinschaften Waldeseck

Anmeldung zur Heimaufnahme

Name: _____ Geb. Name: _____

Alle Vornamen, Rufnamen unterstreichen: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Familienstand: _____ Konfession: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Derzeitiger Aufenthalt: .

Straße: _____

PLZ / Ort: _____ Telefon: _____

Waren Sie schon in einem Heim, wann/wo? _____

Angehörige/Bezugspersonen:

A: Vor- und Zuname: _____

Straße: _____ Telefon: _____

PLZ / Ort: _____ mobil: _____

Verw. Grad: _____ Mail: _____

B: Vor- und Zuname: _____

Straße: _____ Telefon: _____

PLZ / Ort: _____ mobil: _____

Verw. Grad: _____ Mail: _____

Vollmachten:

Es besteht eine Betreuungsvollmacht: ja nein

Es besteht eine Vorsorgevollmacht: ja nein wenn ja,

Umfang der Vollmacht: _____

Betreuer, nach Betreuungsrecht:

A: Vor- und Zuname: _____

Wirkungskreis: _____ Telefon: _____

Straße: _____ mobil: _____

PLZ / Ort: _____ Mail: _____

Hausarzt: _____ Telefon: _____

Straße: _____ PLZ / Ort: _____

Pflegekasse

Name: _____ gesetzl. Pflegeversicherung

PLZ/Ort: _____ private Pflegeversicherung

Vers.Nr.: _____ Anspruch auf Beihilfe

Durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) festgelegte Pflegestufe: _____

Der Nachweis der Pflegekasse ist beigefügt

Eine Pflegeeinstufung wurde beantragt am _____

Es wurde noch keine Pflegestufe beantragt

Angaben zur Deckung der Heimkosten:

Einkünfte/Vermögen reicht zur Deckung der Heimkosten aus: ja nein

Muss unterstützendes Pflegegeld beim Sozialamt beantragt werden: ja nein

Termin zur Aufnahme:

möglichst bald: _____ frühestens ab: _____

vollstationäre Aufnahme Kurzzeitpflege

Bitte unbedingt ankreuzen, da wir ihre Anmeldung sonst nicht berücksichtigen können!

Hiermit bestätige ich, dass ich die allgemeinen vorvertraglichen Informationen (siehe Anschreiben) erhalten und zur Kenntnis genommen habe.

Ort, Datum

Unterschrift